

BILDUNG IST MEHRWERT!

Informationen zu Warnstreiks

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Tarifrunde 2013 für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst ist in vollem Gange. Die Tarifgemeinschaft der Länder (TdL), unser Arbeitgeber, hat bislang für die rund 800.000 Beschäftigten bundesweit in den Schulen, den Hochschulen, bei der Polizei und den Verwaltungen kein akzeptables Angebot unterbreitet. Wir kämpfen für Entgeltsteigerungen, weil die Anforderungen an unsere pädagogische Arbeit in den letzten Jahren ständig gewachsen sind und es keinen akzeptablen Ausgleich dafür und für die Preissteigerungen der vergangenen Jahre gab.

Wir wollen, dass die Lehrkräfte in allen Schulformen gerecht und nach einem Tarifvertrag bezahlt werden. Bisher gibt es dafür nur Arbeitgeberrichtlinien.

Aus diesen Gründen stehen wir hinter den Forderungen unserer Gewerkschaft:

Die monatlichen Entgelte sollen um 6,5 Prozent steigen!

Wir fordern eine gerechte Eingruppierung für die Lehrkräfte durch einen Tarifvertrag!

Wir wollen uns für unsere Interessen engagieren. Die Gewerkschaften haben uns zu einem **Warnstreik** aufgerufen, an dem wir uns beteiligen werden.

Unsere Schule wird ganztägig bestreikt:

am Dienstag, 05. März 2013

Nach unserer Einschätzung kann Unterricht in dieser Zeit nicht stattfinden.

Wir möchten Ihnen versichern, dass es nicht unsere Absicht ist, Sie mit unserem Streik zu belasten. Wir können jedoch als Streikende den Unterricht und die Betreuung Ihres Kindes in der Schule nicht sicherstellen und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie an weiteren Informationen zur Tarifrunde 2013 interessiert sind oder Fragen zu den Auswirkungen eines Warnstreiks haben. Informationen zur Tarifrunde finden Sie auch unter im Internet unter www.gew-sachsenanhalt.net und unter www.facebook.com/GewTarifrunde2013

Mit freundlichen Grüßen

Kreisvorstand der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft